

Die Schwerpunktsetzung auf die Erstellung eines digitalen Diagnosetools im Fach Deutsch erfolgte auf der Grundlage der positiven Erfahrungen mit einem bereits etablierten digitalen Testverfahren im Fach Mathematik, das bereits seit einigen Jahren erfolgreich an der BS I Kempten zur ersten Einordnung des Schülerwissens zu Beginn der Ausbildung in der 10. Jahrgangsstufe eingesetzt wird. Auf den mehrfachen Wunsch von KollegInnen und der Fachschaft Deutsch im Hinblick auf die Vorbereitung der Auszubildenden auch auf das erfolgreiche Bestehen der Abschlussprüfungen entstand die Idee der Entwicklung eines Deutsch-Diagnosetools. Nur bei einer rechtzeitigen Feststellung besonderen Förderbedarfs in einem Fachbereich kann auch erfolgsversprechend gefördert und unterstützt werden.

Bei der Bildung eines Schulteams „Deutsch-Test“ im Rahmen des PERLEN 4.0-Schulversuchs wurde darauf Wert gelegt, die verschiedenen Kompetenzen der KollegInnen aus der Fachschaft Deutsch, dem Inklusions-Team der Schule und dem PERLEN 4.0 zusammenzuführen. Eine Besonderheit stellt hierbei die Zusammenarbeit der BS I Kempten mit der Förderberufsschule St. Georg in Kempten dar. Im Team gewinnen alle Beteiligten von den jeweiligen Expertisen: So können die KollegInnen der BS I Kempten von den Diagnose-Kompetenzen ihrer KollegInnen aus der Förderberufsschule profitieren, während diese einen Vorteil aus den Möglichkeiten der Digitalisierung von Diagnose-Tests ziehen können.

Ziel des Deutsch-Diagnose-Tests ist die Feststellung von Deutsch-Kenntnissen in den Kompetenzbereichen Leseverständnis / Sinnerfassendes Lesen, Informationsentnahme aus Texten, Informationsentnahme aus Tabellen und Visualisierungen. Hierbei soll betont werden, dass es sich bei dem Diagnose-Tool um die Entwicklung eines Grundlagen-Testverfahrens handelt, das lediglich dazu dienen soll, SchülerInnen mit dem größten Förderbedarf zu ermitteln. Wurden diese SchülerInnen mit besonderem Förderbedarf im Fach Deutsch durch das Diagnose-Tool ermittelt, greifen weitere Schritte, die bereits an der BS I Kempten etabliert sind. Hierzu ist angedacht, zukünftig daran angepasste individuelle Fördermaterialien im Anschluss digital bereitzustellen.

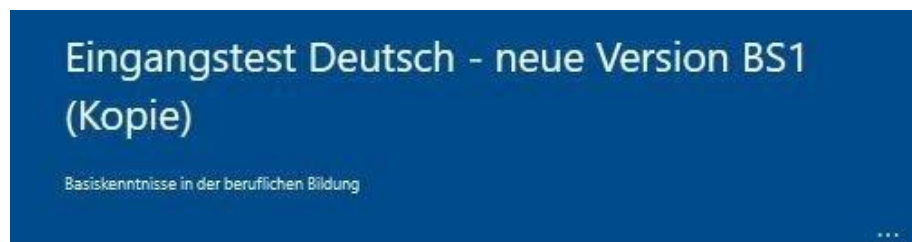
Ein weiteres Ziel während der Erstellung des Diagnose-Tools waren die Nutzung von Standard-Funktionalitäten der Microsoft-Office®-Produkten Forms und Excel, da sich die BS I Kempten für die Office-Plattform von Microsoft als Grundlage für die Digitalisierung von Unterricht ausgesprochen hat. Auch sollte der Test über Excel quasi automatisiert auswertbar sein und somit keinen bis nur geringen Mehraufwand durch Korrektur und Feedback für das Kollegium darstellen.

Da der Test als Diagnosemöglichkeit für alle SchülerInnen in sämtlichen Fachbereichen dienen soll, wurden z. T. allgemeine Fragen aus dem Fachbereich Metall bzw. Fragen aus dem Fachbereich Sozialkunde gewählt. Die Anpassung des Tests an fachliche Inhalte ließe sich auch in einem weiteren Schritt in den Fachbereichen verwirklichen.

In Überlegung ist, ob der fertiggestellte Deutsch-Diagnose-Test in den bereits bestehenden und im Einsatz befindlichen Mathematik-Test integriert werden soll, um allen SchülerInnen gleich zu Beginn ihrer Ausbildung ein umfassendes Wissensstands-Feedback zu geben und die Information über besondere Förderbedarfe einzelner SchülerInnen in einem Dokument auszuhändigen. Zugleich könnte man in einem weiteren Schritt das digitale Gerüst des Test-Verfahrens als Grundlage für die Erstellung von digitalen Leistungserhebungen nutzen.

Ansprechpartner: Maximilian Stocker, [maximilian.stocker@bs1-kempton.de](mailto:maximilian.stocker@bs1-kempton.de)

Nachfolgend finden Sie Auszüge aus dem Deutsch-Diagnose-Test.



Hallo Maximilian, wenn Sie dieses Formular senden, kann der Besitzer Ihren Namen und die E-Mail-Adresse sehen.

\* Erforderlich

### Persönliche Daten

1

Klasse \*

Ihre Antwort eingeben

7

Welche Überschrift passt am besten zu folgendem Text:

Außerdem lernen Sie für Ihre Fertigungsaufgaben stationäre Maschinen zu verwenden, mit denen Sie wesentlich höhere Genauigkeiten und wesentlich geringere Fertigungszeiten erreichen. Hier besteht Ihre Aufgabe in entscheidendem Maße darin, z.B. an einer Drehmaschine die entsprechenden Schnittdaten auszuwählen und einzustellen.

(1 Punkt)

- Ausbildungsinhalt: Bedienung stationärer Fertigungsmaschinen
- Fertigungsaufgabe: Schnittdaten auswählen
- Entscheidungen bei stationären Maschinen

## Deutsch - Teil 3

BIP/Kopf: Das **Bruttoinlandsprodukt (BIP)** gibt den Gesamtwert aller Güter, Waren und Dienstleistungen an, die während eines Jahres innerhalb der Landesgrenzen einer Volkswirtschaft als Endprodukte hergestellt wurden, nach Abzug aller Vorleistungen. Das **BIP/Kopf** ist das Bruttoinlandsprodukt eines Landes geteilt durch die Anzahl der Einwohner. Je höher das BIP/Kopf ist, desto höher ist der materielle Wohlstand.

EU-Staat	Einwohner	Bevölkerungsdichte in Einwohner/km <sup>2</sup>	BIP/Kopf in Euro
Belgien	11.398.000	373	37500
Dänemark	5.781.000	135	48400
Deutschland	82.792.000	232	38100
Frankreich	66.692.000	106	33300
Italien	60.484.000	200	27700
Österreich	8.822.000	105	40400
Schweden	10.120.000	23	46900
Spanien	45.658.000	92	24100

18

In welchem Land leben die meisten Menschen?  
(1 Punkt)

- Belgien
- Dänemark
- Deutschland
- Frankreich

## Auswertung der personalisierten Ergebnisse über das programmierte Excel-Tool:

## Ergebnisse Kompetenztest Deutsch



Klasse	TP10b
Prüflingsnummer	22
Familienname	0
Vorname	0
E-Mail	
Schulabschluss	Mittelschulabschluss

Themenbereich	Erzieltes Ergebnis [%]	Empfehlung für Förderunterricht
Text zusammenfassen	40%	ja
Textverständnis	63%	nein
Tabelle interpretieren	56%	ja
Diagramm verstehen	0%	ja
Gesamtergebnis	48%	

Betrieb (Adresse & Firmenstempel):	Zuständiger Ausbilder: (mit Datum und Unterschrift)